

# Optimierte CodeMeter Einstellungen auf Client-Rechner

## Beschreibung:

Bei der Verwendung des Dongle Schutzes über die CodeMeter Software, werden beim Installieren dieser Software auf dem Client-Rechner über die SetupAGVIPClient.exe bislang die Einstellungen so eingestellt, wie Sie auf einem Server sinnvoll sind.

Da jedoch die Installation auf einem Clienten erfolgt, welcher vermutlich (jedoch nicht ausgeschlossen) keinen Dongle physikalisch anderen Rechnern zur Verfügung stellt, sind die vordefinierten Server Einstellungen in der CodeMeter Software unnötig.

## Erklärung:

Wenn keinerlei Anpassungen der CodeMeter Einstellungen auf dem Client-Rechner vorgenommen wurden, so versucht dieser beim Starten von AG-VIP SQL über einen Broadcast (Anfrage an das ganze verfügbare Netzwerk) den Server zu finden an dem der Dongle physikalisch zur Verfügung gestellt wird. Wenn jedoch die Einstellungen jedes Client-Rechners auf die eines Servers beruhen, so antworten alle als Server definierten Rechner dem anfragenden Clienten welcher maximal 1000ms (1sek) auf jede Antwort warten kann (Standardeinstellung).

In den meisten Fällen dauert jedoch eine Antwort <1ms (internes Netzwerk) und dürfte daher kaum Einfluss auf den Ablauf haben.

Im schlimmsten Fall jedoch, gibt es keine Antwort und der Client wartet die vollen 1000ms und bremst somit den Startvorgang von AG-VIP SQL.

## Lösung:

Die Client-Rechner nicht als Server eintragen und zusätzlich sollte zudem auch noch über eine ausgefüllte Serverliste der Broadcast umgangen werden.

PS. Im AG-VIP SQL Administrator Handbuch wird der Eintrag des Servers in der Serverliste im Abschnitt "4.5.1 Erstinstallation" als "Hinweis" beschrieben, sofern der Client den Server nicht finden sollte.

## Nachteil:

Dadurch kann jedoch nicht mehr an jedem X-beliebigen Rechner der Dongle auf die schnelle eingesteckt werden.

Bei einem Wechsel des Dongle Servers, müssten auf allen Clientrechnern dieser in der Serverliste eingetragen werden.

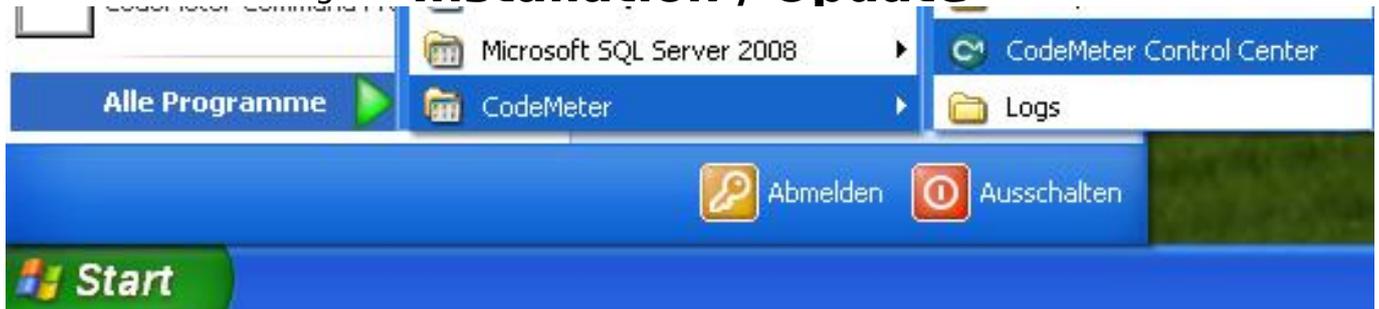
Wenn der Dongle desöfteren an einen anderen Rechner in dem Netzwerk zur Verfügung gestellt wird, so ist es einfacher keine Serverliste zu definieren und jeden Clienten über einen Broadcast den Dongle im Netzwerk suchen zu lassen.

Daraus könnten jedoch wie bereits erwähnt eventuelle Wartezeiten beim Starten von AG-VIP SQL entstehen.

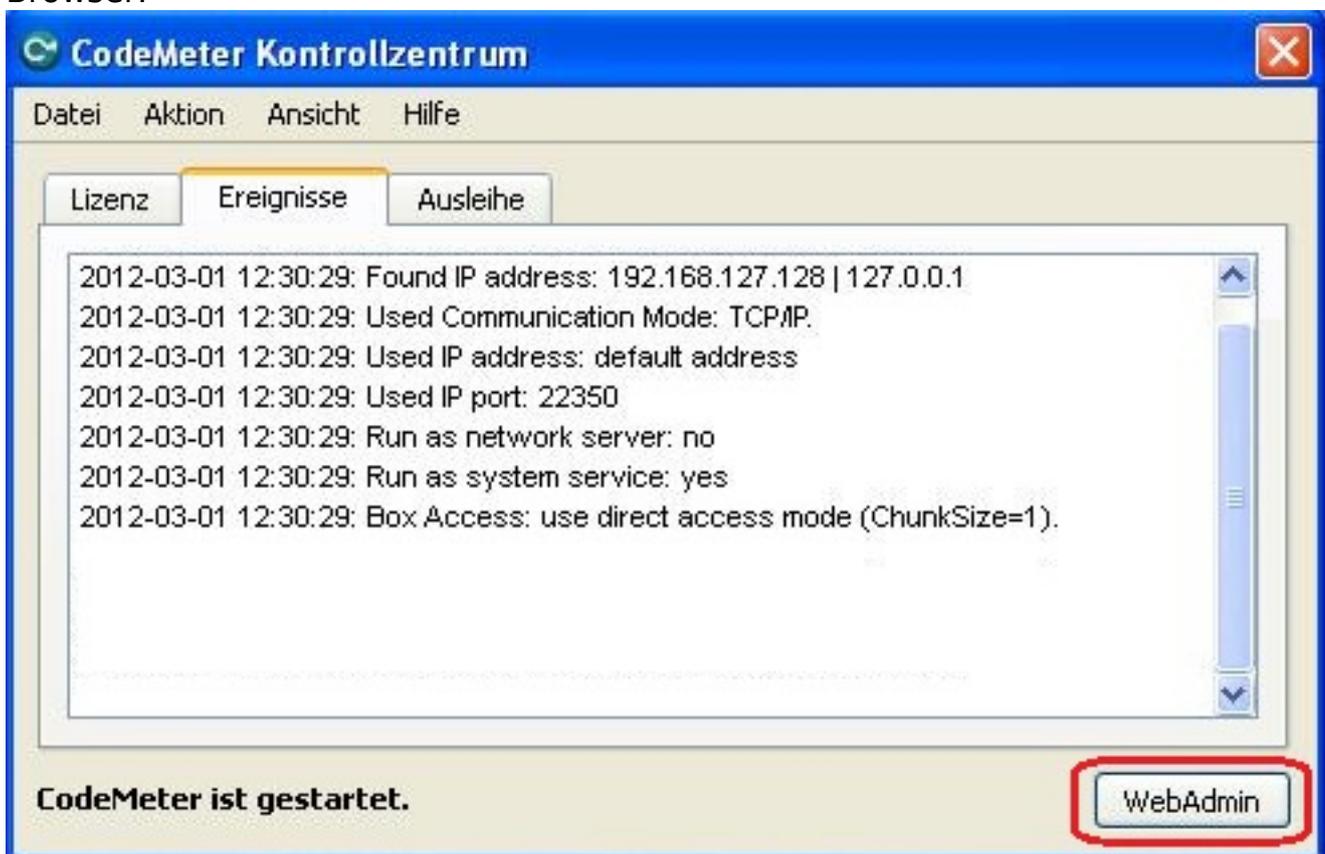
## Optimierte Einstellung:

Nach der Installation über die SetupAGVIPClient.exe starten Sie das CodeMeter ControlCenter über:

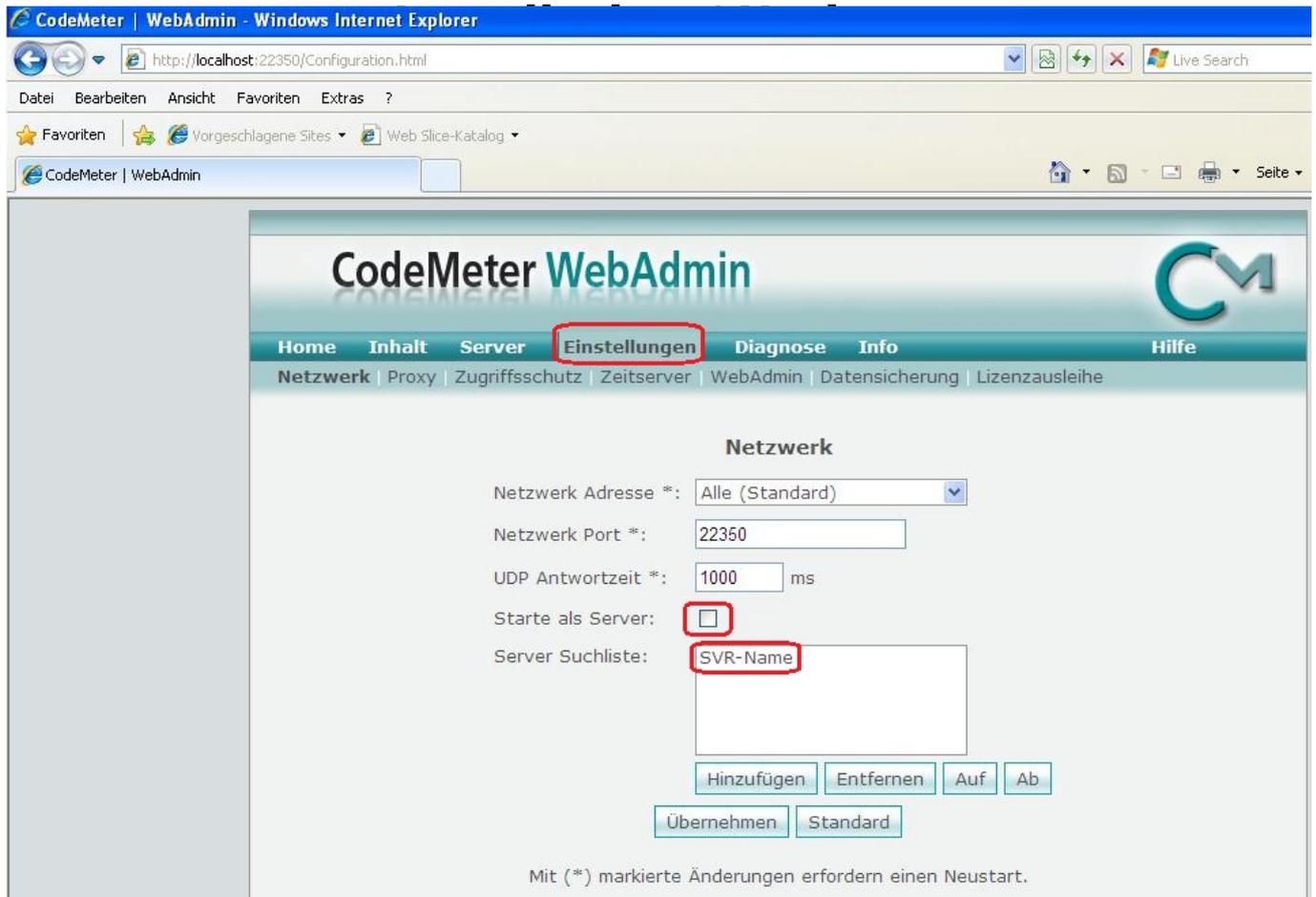
-> Start -> Alle Programme -> CodeMeter Control Center



Danach öffnen Sie über die Schaltfläche "WebAdmin" den WebAdmin in Ihrem Browser:



Dort wechseln Sie in den Reiter "Einstellungen" und deaktivieren die Auswahlbox "Starte als Server" und fügen in der "Server Suchliste" den Namen bzw. die IP-Adresse (sofern Fix vorgegeben) auf die der Client den Dongle suchen soll hinzu.



Anschließend bestätigen Sie diese Einstellungen mit "Übernehmen" und stoppen den Dienst im CodeMeter ControlCenter:



Danach wird "CodeMeter Dienst starten" auswählbar worüber Sie dann letztendlich den Dienst auch wieder starten und Ihre Anpassung abgeschlossen ist.

### TIPP für mehrere Clientrechner:

Die Einträge der Serversuchliste können auch über eine Codemeter.ini eingerichtet

werden.

## Installation / Update

Dazu eine neue Datei mit dem Namen "Codemeter.ini" im Codemeter BIN Verzeichnis mit folgenden Inhalt anlegen:

### Verzeichnis:

C:\Program Files (x86)\CodeMeter\Runtime\bin

### Inhalt der CodeMeter.ini:

```
[ServerSearchList]
[ServerSearchList\Server1]
Address=DongleServerNameOderIP
```

### Optimierte Einstellungen über die Registry:

#### Hinweis:

**### !! Verwendung auf eigene Gefahr !! ###**

Die Beschreibung der Registry Variante dient lediglich als Hilfestellung! Machen Sie sich vorher eine Sicherung Ihrer Registry um eventuell bei einer falsch Bedienung diese wiederherzustellen.

Falls die oben beschriebene Vorgehensweise Ihnen viel Zeit kosten würde, da Sie z.B. dies auf einer Vielzahl von Rechnern durchführen müssten, könnten Sie dies wie oben beschrieben auf nur einem Rechner durchführen und über diese korrekt konfigurierte Installation eine Registry-Datei erzeugen.

Diese würde es Ihnen ermöglichen, dass Sie nur diese Datei auf jedem Client-Rechner ausführen müssten.

Eventuell sollte jedoch auch bei dieser Variante der Dienst neu gestartet werden um sicherzustellen, dass der Dienst auch die neuen Einträge in der Registry verwendet.

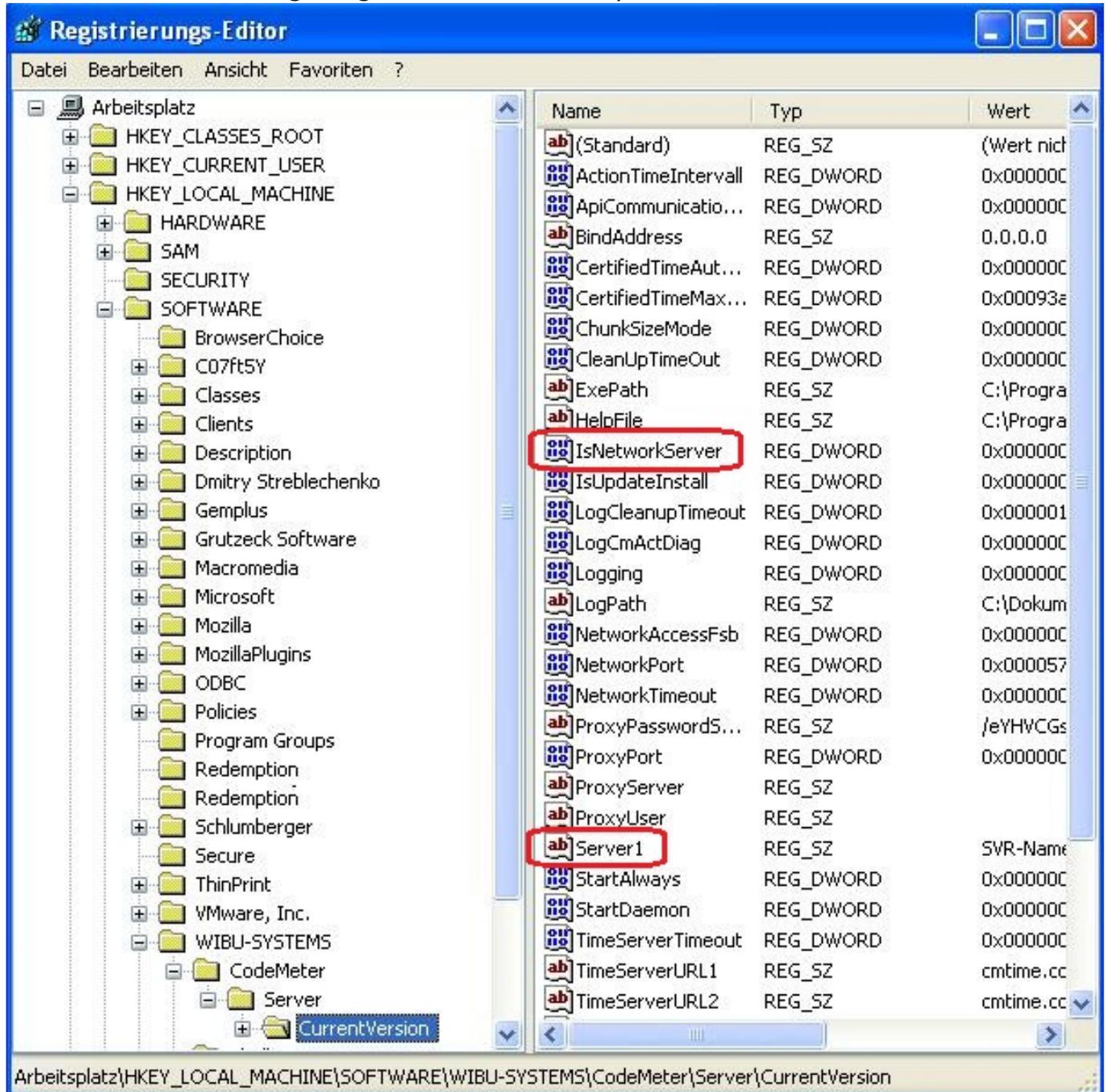
Starten Sie für diese Variante den Registry-Editor über:

-> Start -> Ausführen -> regedit.exe



Gehen Sie zum Installation/Update der Software.  
-> HKEY\_LOCAL\_MACHINE\SOFTWARE\WIBU-SYSTEMS\CodeMeter\Server\CurrentVersion

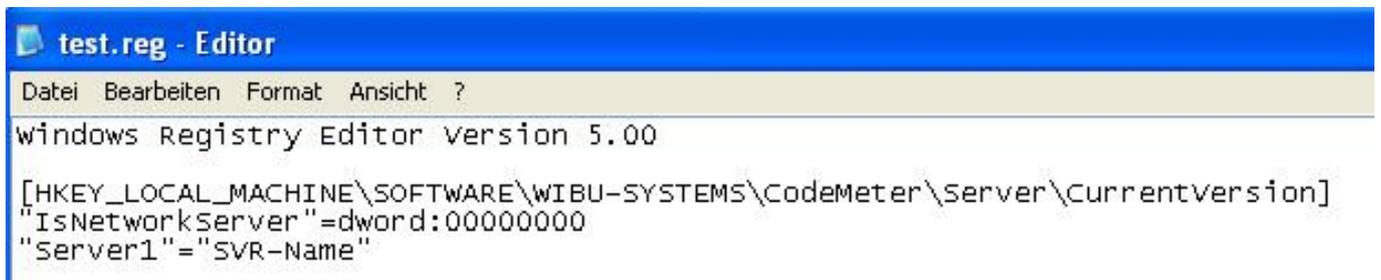
Dort finden Sie "IsNetworkServer" und je nachdem wieviele Server Sie in der "Server Suchliste" eingetragen haben dementsprechend "Server1" bis "ServerX".



Mit einem Rechtsklick auf "CurrentVersion" und der Auswahl "Exportieren" erzeugen Sie eine Registry-Datei (.reg) mit allen Werten.



Diese Datei editieren Sie mit einem Rechtsklick -> "Bearbeiten" bzw. "öffnen mit..." (Text-Editor).  
 Entfernen Sie alle Einträge bis auf den Pfad und den gewünschten Einstellungen die Sie übernehmen möchten.  
 Diese könnte dann so aussehen:



Diese Datei können Sie nun auf jedem gewünschten Client-Rechner ausführen um die dort beschriebenen Werte in der Registry zu setzen.  
 Starten Sie danach über das CodeMeter Control Center den Dienst neu um sicherzustellen, dass der Dienst die neuen Werte auch verwendet.

**Hinweis:**

**### !! Verwendung auf eigene Gefahr !! ###**

Die Beschreibung der Registry Variante dient lediglich als Hilfestellung!  
 Machen Sie sich vorher eine Sicherung Ihrer Registry um eventuell bei einer falsch Bedienung diese wiederherzustellen.

14.10.2020

Ergänzung des Abschnitts "Verwendung Codemeter.ini zum Einrichten der ServerSuch-Liste".

Verfasser: Peter Brandt [Grutzeck-Software GmbH]  
Letzte Änderung: 2012-03-08 10:04

# Installation / Update